

Schafe am Marienbergpark

Ab sofort werden **ROTKOPFSCHAFE** in der Noris-Inklusion am Marienbergpark aufgezogen.

Die Besucher staunen nicht schlecht, als vier Rotkopfschafe über die Wiese der Natur-Erlebnis-Gärtnerei der Noris-Inklusion am Marienbergpark laufen. Obwohl das Umfeld für die vier Schafe noch neu ist – sie sind erst seit einem Tag hier –, scheinen sie sich bereits gut eingewöhnt zu haben.

Die Tiere stammen ursprünglich aus dem Nürnberger Tiergarten und sind im Rahmen eines gemeinsamen Projekts in die Noris-Inklusion umgezogen. Die Rotkopfschafe sind vom Aussterben bedroht, in ganz Deutschland leben nur noch etwa 300 Exemplare. Um die gefährdete Schafsrasse zu erhalten, sollen einige der Tiere

nun in der Natur-Erlebnis-Gärtnerei gepflegt werden.

Davon profitieren auch die Mitarbeiter(innen) der Noris-Inklusion. Als größter Anbieter für erwachsene Menschen mit Behinderung in Nürnberg setzt sich das Sozialunternehmen für eine Teilhabe aller Menschen am Leben in der Gesellschaft ein. Die Pflege der Schafe bietet nun die Möglichkeit, den Mitarbeitern wichtige soziale Kompetenzen zu vermitteln. „Schafe machen keinen Urlaub“, witzelt Michael Volland, Leiter der Natur-Erlebnis-Gärtnerei. Folglich werde die Pflege der Tiere die drei Mitarbeiter das ganze Jahr über in Anspruch nehmen. Die Reso-

nanz sei dabei von allen Seiten bisher durchwegs positiv.

Im Vorfeld sind die Mitarbeiter ein Jahr lang im Tiergarten Nürnberg auf die Aufgabe vorbereitet worden, erzählt Katrin Baumgartner, Tierärztin des Tiergartens. „Wir waren jetzt alle sogar ein wenig traurig, dass die Ausbildung vorbei ist“, gesteht Baumgartner. Nun beginnt das eigentliche Projekt, das langfristig laufen soll. „Wichtig für uns ist vor allem die Verbindung der Inklusion behinderter Menschen mit dem ökologischen Gedanken“, betont Volland. Wenn das Projekt gut läuft, sei zukünftig auch zum Beispiel die Pflege von Alpakas denkbar.

KALUM ROCK



Foto: Isabel Koppel

Neu in der Natur-Erlebnis-Gärtnerei der Noris-Inklusion am Marienbergpark sind diese vier Rotkopfschafe, die vom Nürnberger Tiergarten stammen. Stefan Knörr (re.) arbeitet seit 18 Jahren bei der Noris Inklusion und ist beim Schaf-Projekt seit Beginn dabei.